



MITTEILUNGSBLATT

Nahwärme-Projekt in Warthausen nimmt Fahrt auf

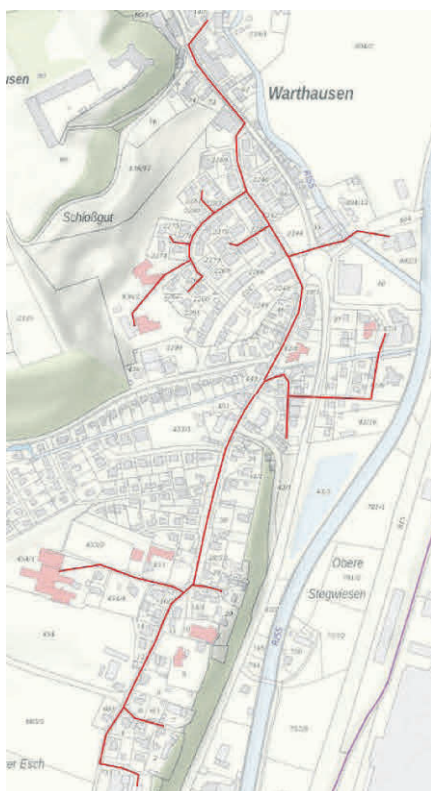
Der Klimaschutz beginnt vor der eigenen Haustür: Im Kerngebiet von Warthausen arbeiten die Initiatoren Stefan Gerster und Philipp Angele an einem Nahwärme-Projekt, das eine nachhaltige und zukunftsfähige Wärmeversorgung ermöglichen soll.

Ziel ist es, durch den Einsatz erneuerbarer Energien CO₂-Emissionen zu reduzieren und unabhängig von fossilen Brennstoffen zu werden. Gleichzeitig steht ein zentrales Anliegen im Fokus: „Wir wollen unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft hinterlassen“, so die Projektverantwortlichen.

Das Konzept basiert auf einer gemeinschaftlichen Lösung, bei der mehrere Gebäude über ein zentrales System mit Wärme für Heizung und Warmwasser versorgt werden.

Aktuell befindet sich das Vorhaben in einer entscheidenden Phase: Das Interesse und die Beteiligung der Bevölkerung sind jetzt ausschlaggebend für den weiteren Verlauf. Denn je mehr Menschen sich anschließen, desto wirtschaftlicher und wirkungsvoller kann das Projekt realisiert werden. Die Frist zur Interessensbekundung läuft bis zum 31. Mai 2026.

Direkt betroffene Haushalte werden angeschrieben, angrenzende können sich ebenfalls beteiligen. Weitere Informationen sowie den Fragebogen gibt es unter www.nahwaerme-warthausen.de. Eine Informationsveranstaltung findet am 6. Mai 2026 um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Warthausen statt.



Nahwärme Warthausen
Stefan Gerster und Philipp Angele

Wichtiger Hinweis:

Wasser wird am 07.05.2026, abgestellt in Oberhöfen, Herrlishöfen, Galmuthhöfen, Barabein

Im Zuge der Erschließungsarbeiten des neuen Baugebiets „Ulmer Steigesch“ in Warthausen wird die Trinkwasserleitung, die die Ortschaften Oberhöfen, Herrlishöfen, Galmuthhöfen und Barabein versorgt, im Bereich der Erschließung erneuert. Um die Wasserversorgung während der Bauzeit störungsfrei aufrechterhalten zu können, muss zunächst ein Provisorium als Notversorgung errichtet werden. Das Provisorium wird am 07.05.2026, von 9:00 bis 15:00 Uhr errichtet. Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit das Wasser abgestellt werden muss. Es wird daher empfohlen, Wasser für den Tagesbedarf (Trinken, WC, Kochen) aufzubewahren. Wir bitten um Ihr Verständnis und danken für Ihre Kooperation.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 01.05.-10.05.2026

Sonntag, 03.05.2026

10-11 Uhr

Erstkommunion

Veranstalter:

Katholische Kirchengemeinde

Veranstaltungsort:

Kirche Warthausen

Mi, 06.05.2026

14-17 Uhr

Senioren-Nachmittags-Kaffee mit Motto: Schockanrufe

Veranstalter:

Gartenfreunde Warthausen

Veranstaltungsort:

Vereinsheim Gartenfreunde Jahnstraße

Mi, 06.05.2026

18-20 Uhr

Treffen – Mach mit

Veranstalter:

Gemeinde Warthausen

Veranstaltungsort:

Sitzungssaal Rathaus

Mittwoch, 06.05.2026

19:30 Uhr

Informationsveranstaltung Nahwärme-Projekt Warthausen

Veranstalter:

Nahwärme Warthausen - Stefan Gerster und Philipp Angele

Veranstaltungsort:

Feuerwehrgerätehaus Warthausen

Sa, 09.05.2026

Jugendkonzert

Veranstalter:

Musikverein Warthausen

Veranstaltungsort:

Turn- und Festhalle Warthausen



So, 10.05.2026 **Angrillen und Basar für Setzlingen**
 Veranstalter: Gartenfreunde Warthausen

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

„Wir in Warthausen“ lädt zum Konzertabend ins Gemeindehaus Oberhöfen ein

Am **Samstag, den 23. Mai 2026**, findet ein Konzert mit dem Ensemble **d'Harmonie** um **19 Uhr** im **Gemeindehaus Oberhöfen** statt.

Die Musikerinnen und Musiker **Katrin Menz, Karl-Heinz Menz** und **Johannes Striegel** und auch Talente aus **Warthausen** präsentieren ein abwechslungsreiches und harmonisch zusammengestelltes Programm aus **Gesang** und **Klaviermusik**. Freuen Sie sich auf Werke und Interpretationen von **Céline Dion, Carl Loewe, LEA, Bocelli, Peter Maffay** sowie weiteren Künstlerinnen und Künstlern.

Der **Eintritt ist frei**. Für Getränke ist gesorgt. Über den **Reinerlös der Spenden** freut sich die **Bürgerstiftung Warthausen**.

Die Veranstalter freuen sich auf einen musikalischen Abend mit vielen Gästen.

WIR IN WARTHAUSEN



präsentiert:

Konzert



Lieder zum Piano

Karl-Heinz Menz
Johannes Striegel
Katrin Menz
und Gästen

d'HARMONIE

and friends

Werke von: Queen, Max Raabe, LEA, Celine Dion, Andrea Bocelli, Peter Maffay u.a.

Gemeindehaus Oberhöfen

Sa. 23. Mai 2026 **19 Uhr**

Eintritt frei Der Reinerlös der **Spenden** geht an die Bürgerstiftung Warthausen

Für Getränke ist gesorgt

 Am Gemeindehaus 1, 88447 Warthausen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 04.05.2026, um 20:00 Uhr

Am kommenden **Montag, 4. Mai 2026, um 20:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Projekt WIRkRaum - Netzwerk „Wir in Warthausen“
4. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Vor der öffentlichen Sitzung findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

**Rathaus ist am Brückentag,
Freitag, 15. Mai 2026, geschlossen!**



Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am Brückentag, Freitag, 15. Mai 2026, geschlossen. Ab Montag, 19. Mai 2026, sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten zu erreichen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung

Schafbeweidung Gemeinde Warthausen

Ab dem 9. Mai werden in der Gemeinde Warthausen die Schafe wieder an den bekannten Stellen zur Beweidung eingesetzt. Bis zum Jahr 2021 wurden die Pflege- und Mäharbeiten am Hang von Bauhofmitarbeitern sowie durch den Einsatz eines Mulchroboters einer Fremdfirma durchgeführt. Diese Maßnahmen führten jedoch zu Lärm für die Anwohner, erforderten aufwendige Handarbeit durch den Bauhof und hatten negative Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt. So wurden beispielsweise immer wieder nützliche Blindschleichen und andere Kleintiere getötet. Die Schafsbeweidung ist nun ein wichtiger Baustein einer Ökologikontomaßnahme und soll das Ökosystem nachhaltig verbessern.

WICHTIGES rund um die Schafe:

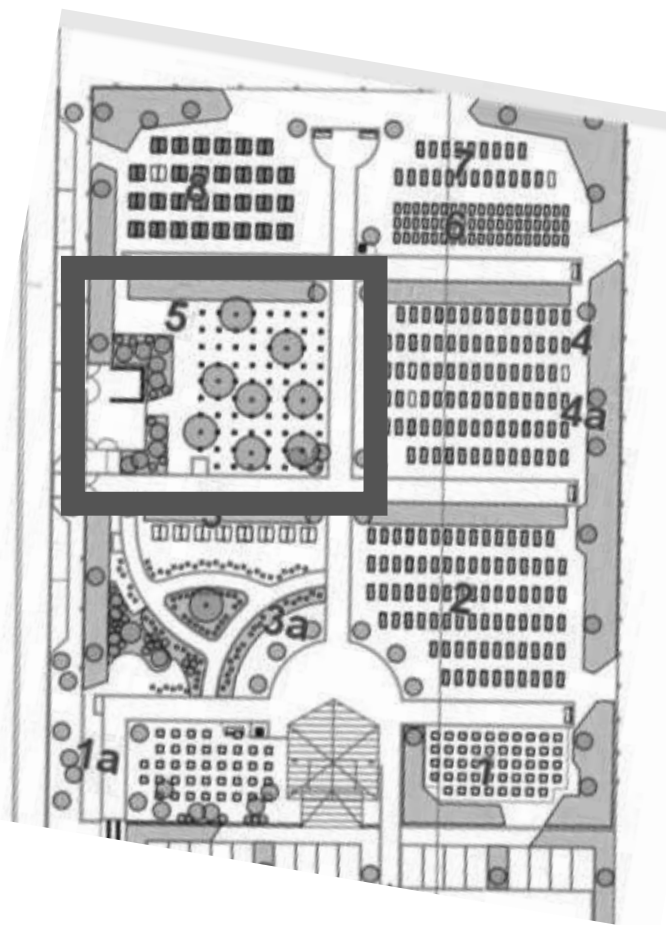
- **Bitte nicht füttern!** Die Fütterung der Schafe ist streng verboten, um Krankheiten bei den Tieren zu verhindern und Nachteile für den Tierhalter auszuschließen.

- **Die Zäune stehen unter Strom** – bitte achten Sie darauf!

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um ihr Verständnis und ihre Rücksichtnahme. Vielen Dank!



Friedhof Birkenhard Rasenurnenfeld



Die Gemeinde Warthausen möchte darauf hinweisen, dass es sich im Friedhof Birkenhard im Feld 5 um Rasenurnengräber handelt. Diese Gräber werden durch die Gemeinde gepflegt. Das Bepflanzen sowie das Abstellen von Gegenständen ist gemäß § 15 der Friedhofsordnung nicht gestattet.

Wir bitten Sie daher, alle abgestellten Gegenstände bis spätestens zum 08. Mai 2026, zu entfernen. Alles, was zu diesem Zeitpunkt noch auf dem Grabfeld steht, wird von der Gemeinde abgeräumt. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Standortsicherheitsprüfung der Grabmale auf den Friedhöfen Warthausen und Birkenhard

Die Gemeinde Warthausen trägt als Friedhofsträger die Verkehrssicherungspflicht auf den örtlichen Friedhöfen. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Pflicht ist die regelmäßige Überprüfung der Standortsicherheit aller Grabmale. Diese Prüfungen erfolgen gemäß den Vorgaben der VSG 4.7 §9 um die Sicherheit für Besucherinnen und Besucher zu gewährleisten.

Ab dem 04. Mai 2026 wird auf den Friedhöfen Warthausen und Birkenhard mit der Standortsicherheitsprüfung der Grabmale begonnen. Dabei werden alle Grabsteine auf ihre Standfestigkeit hin kontrolliert.

Neben der Gemeinde sind insbesondere die Nutzungs- und Verfügungsberechtigten der Grabstätten für die Verkehrssicherheit der Grabmale und sonstigen Grabanlagen verantwortlich. Sollten bei der Prüfung Grabmale festgestellt werden, deren Standortsicherheit nicht mehr gewährleistet ist, werden die betreffenden Berechtigten schriftlich informiert. Sie werden gebeten, die jeweiligen Grabsteine umgehend durch einen Fachbetrieb, wie etwa ein Steinmetzunternehmen, sachgerecht befestigen zu lassen. Grabmale, die eine unmittelbare Gefahr darstellen, müssen auf Kosten der Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten gesichert werden. In besonders kritischen Fällen kann es erforderlich sein, die Grabmale umzulegen, um Unfallrisiken auszuschließen.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass die Nutzungs- und Verfügungsberechtigten für sämtliche Unfälle haften, die durch das Umstürzen von nicht standfesten Grabmalen verursacht werden. Daher ist die sorgfältige Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen von großer Bedeutung.

Wir bitten alle Beteiligten um Verständnis und konstruktive Mitwirkung bei der Umsetzung der Standortsicherheitsprüfungen zum Schutz aller Friedhofsbesucher.

Bürgerbefahrung begleitend zum Radverkehrskonzept Warthausen

Gemeinsam für bessere Radwege: Gemeinde Warthausen zieht positive Bilanz nach Radbefahrungstour

Warthausen, 24.04.2026 – Bei bestem Wetter sind am Freitag nachmittag 16 Bürgerinnen und Bürger dem Aufruf der Gemeinde zur Befahrung des geplanten Radverkehrskonzeptes gefolgt. Geleitet wurde die 10 km lange Rundtour von Herrn Petry und Herrn Edlich vom Planungsbüro VAR+. Es wurden neuralgische Punkte sowie mögliche Maßnahmen aus dem geplanten Radverkehrskonzept vorgestellt und diskutiert. Dabei hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit ihre persönlichen Erfahrungen einzubringen. Die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger fließen nun in die weitere Gestaltung des Radverkehrskonzeptes Warthausen ein.



Quelle: Planungsbüro VAR+

Netze BW warnt vor Gefahren bei Bauarbeiten

Frühjahr bringt erhöhte Risiken, Leitungen ungewollt zu beschädigen. Mit dem Frühling beginnt die Hochsaison für Bau- und Gartenarbeiten.

Dabei steigt die Gefahr, dass unterirdische Strom-, Gas-, Wasser- oder Telekommunikationsleitungen unbeabsichtigt beschädigt werden. Die Netze BW warnt daher vor den Risiken und rät zu besonderer Vorsicht.

Kommt es zu Zwischenfällen, bei denen erdverlegte Leitungen beschädigt werden, sind nicht nur Versorgungsausfälle und hohe Kosten für die Reparatur möglich, sondern es entstehen auch Risiken für die Gesundheit – angefangen bei Stromschlägen bis hin zu Gasaustritten. „Sicherheit und Umsicht sind deshalb gerade im Frühjahr unerlässlich. Denn gerade zu dieser Jahreszeit kommt es bei Bauarbeiten immer wieder zu unbeabsichtigten Schäden an Versorgungsleitungen – das zeigt sich deutlich durch vermehrte Stromausfälle im Niederspannungsbereich, wodurch z.B. Haushalte, öffentliche Einrichtungen und Straßenbeleuchtungen betroffen sind“, erklärt Andreas Herre, Leiter der Netzregion Donau bei Netze BW. Hier sind die wichtigsten Punkte, die Netze BW vorschlägt, um Schäden zu vermeiden:

- Vor dem Graben informieren: Eigentümer und Bauherren sind verpflichtet, sich vor Beginn der Erdarbeiten über die Lage der Leitungen zu informieren. Dies geschieht durch Anfrage bei den lokalen Netzbetreibern oder über Online-Leitungsauskunftsportale (z. B. BIL - Bund-Länder-Initiative Leitungsauskunft). Bei der Netze BW zum Beispiel können entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens eingeholt werden: www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft



- Pläne sind nicht alles: Alte Leitungskarten sind nicht immer präzise. Die tatsächliche Tiefe oder Lage kann abweichen, besonders bei Leitungen, die älter als 50 Jahre sind.
- Sorgfaltspflicht: Bei Arbeiten im Schutzbereich von Leitungen darf nur mit äußerster Vorsicht gearbeitet werden; hier ist Handschachtung Pflicht, die der präzisen Freilegung von Leitungen zur Vermeidung von Schäden dient. Wenn Leitungen (Gas, Strom, Wasser, Telekommunikation) freigelegt werden, muss der Netzbetreiber bzw. das Versorgungsunternehmen unverzüglich informiert werden. Bei Arbeiten im Bereich von Hochspannungs- oder Hochdruckleitungen ist mindestens drei Wochen vor Beginn der Arbeiten eine schriftliche Stellungnahme/Genehmigung des Netzbetreibers einzuholen.
- Bei Beschädigung: Sofort die Arbeiten einstellen, den Bereich absperren und unverzüglich Netze BW als zuständigen Netzbetreiber sowie ggf. Feuerwehr/Polizei verständigen, da ggf. auch Gefahr für Leib und Leben anderer besteht.
- Haftung: Wer eine Leitung beschädigt, haftet in der Regel für die Reparaturkosten und Folgeschäden (wie den Ausfall der Versorgung für Anwohner).

07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.
Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag 12 Uhr.
Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege.

Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!

Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 11.05.2026

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Gekochte Fleischbällchen in Meerrettich-Sahnesoße, Kartoffeln und Kräutern

1.-1.3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Cremiges Kartoffelgratin mit frischem Spargel, Tomaten und Röstzwiebeln

1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 15.05.2026

Brückentag

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfat 13.) Lupinen 14.) Weichtiere

Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Mai 2026

Da die Müllabfuhrtermine manuell in das Mitteilungsblatt übernommen werden, kann es in Einzelfällen zu Abweichungen kommen.

Die verbindlichen und stets aktuellen Termine – inklusive kurzfristiger Änderungen – finden Sie in der Abfall-App (<https://www.biberach.de/abfall-app>) des Landratsamtes oder unter <https://www.biberach.de/abfuhrkalender>.

Müllabfuhrtermine - Mai 2026

- **Freitag, 15. Mai 2026**

- **Freitag, 29. Mai 2026**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Mai 2026

- **Donnerstag, 28. Mai 2026**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - Mai 2026

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Mittwoch, 27. Mai 2026**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Freibad



Vorverkauf von Saisonkarten für die Badesaison 2026

- Freibadkasse (16:00-18:00) - Fr. **08.05.**

Bargeldloses Bezahlen möglich

Freibadeintrittspreise für die Badesaison 2026

Eintrittspreise	Erwachsene	
	Saisonkarte	60,00 €
	Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	50,00 €
	Kinder (Ermäßigte Preise gelten für Kinder und Jugendliche (6 - 16 Jahren), Schüler, Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte auf Nachweis.)	
	Saisonkarte	25,00 €
	Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	20,00 €
	Familie (Eltern mit Kinder unter 16 Jahren)	
	Saisonkarte	98,00 €
	Saisonkarte <u>Vorverkauf</u>	90,00 €



Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Kalenderwoche 20

Der Mittagstisch findet im **Gemeindehaus Oberhöfen** statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.

Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch



Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817.

Den Abfuhrkalender 2026 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Ihre Tonne wurde nicht geleert?

Sie können dies online unter <https://www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb/reklamation-melden> reklamieren.

Telefonisch können Sie dies melden unter:

Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.
Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.
Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.
Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE



Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 07351 / 50 93-0

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz

(jautz@warthausen.de)

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

(reich@warthausen.de)

-27

-16

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch)

(eckert@warthausen.de)

Anke Benz (Sekretariat Bauamt)

(benz@warthausen.de)

-48

-40

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung)

(bundschu@warthausen.de)

-42

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement)

(michaela.ege@warthausen.de)

-47

Marc Flachmüller (EDV, Medien)

(gemeinde@warthausen.de)

-19

Angela Hecht (Bürgerbüro)

(buergerbuero@warthausen.de)

-10

Tamara Hetterich (Bürgerbüro)

(buergerbuero@warthausen.de)

-10

Verena Landthaler (Kindergarten, Schule u.

Personalangelegenheiten)

(landthaler@warthausen.de)

-38

Norena Linder (Ordnungsangelegenheiten)

(linder@warthausen.de)

-18

Anja Kästle (Bauamt)

(kaestle@warthausen.de)

-13

Rebecca Koch

(energiemanager@warthausen.de)

-17

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)

(pfaender@warthausen.de)

-24

Emma Rueß (Bürgerbüro)

(buergerbuero@warthausen.de)

-10

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten)

(ruggaber@warthausen.de)

-49

Kämmerei:

Anja Hatzing (Gemeindekasse)

(hatzing@warthausen.de)

-14

Elke Seitz (Steuern, Abgaben)

(seitz@warthausen.de)

-28

Monika Meyle (Gemeindekasse)

(meyle@warthausen.de)

-45

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag

8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch außerdem

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag

Termin nach telefonischer Vereinbarung

Bauhof: Philipp Angele

(bauhof@warthausen.de)

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Tel. 07351 / 828410

Betriebszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Tel. 07351 / 71222

Sophie-La-Roche-Schule

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(info@sophie-la-roche-schule.de)

Tel. 07351 / 73459

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0761 / 120 120 00
oder online über "Patienten-Navi"	www.116117.de
docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117	www.docdirekt.de

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach, Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)	116 117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0761 / 120 120 00
Wasser- und Gasversorgung	9030
Ambulante Hospizgruppe Biberach	0170 / 4889929
Arbeiter-Samariter-Bund	Hausnotruf 07353-9844-0
	www.asb-osn.de



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 15.05.2026
Abgabeschluss: 12.05.2026, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Birkendorfer Mittagstisch

Die Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach & die Kath. Kirchengemeinde St. Josef laden Sie herzlich am Dienstag, 12. Mai 2026, ab 12 Uhr im Gemeindehaus St. Josef (Birkendorfer Str. 4) zum ökumenischen Birkendorfer Mittagstisch ein. Anmelden kann man sich noch bis Freitag, 8. Mai im Pfarrbüro St. Josef an (Mail stjosef.biberach@drs.de; Tel. 07351 - 9467 oder 07351 - 22122). Der Preis pro Essen inkl. Getränke und Kaffee beträgt € 7,00 oder was Ihnen möglich ist. Wir freuen uns auf Sie!

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchenpflege Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 01.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

ab 16.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis Samstag 8 Uhr)

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Willi Städele

Samstag, 02.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

bis 08.00 Uhr Eucharistische Anbetung

10.00 Uhr Hauptprobe zu Erstkommunion

14.00 Uhr Taufe von Clara Sophie Gummerlich

Sonntag, 03.05.2026; 5. Sonntag der Osterzeit

Pfarrkirche Warthausen

10.00 Uhr Erstkommunion mit Mädchen- und Frauenchor Tonika

15.00 Uhr Maiandacht im Herrlishöfer Ried

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Dankandacht nach der Erstkommunion

Montag, 04.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

Keine Schülermesse

Mittwoch, 06.05.2026

St. Josef Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier;

anschl. bis 20.00 Uhr gestaltete Anbetung zum Thema „Gott spricht leise“

Donnerstag, 07.05.2026

Pflegeheim Warthausen

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 08.05.2026

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Diana Geiger

† Hildegard und Alois Kruppa

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach



Evangelische
Kirchengemeinde
Rund-um-Biberach

Gemeindebüro Biberach:

Maliweg 9,

88400 Biberach

Telefon 07351-159420

E-Mail: gemeindebuero.biberach@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-in-biberach.de

Bankverbindung:

IBAN: DE11 6545 0070 0000 0030 21

Bitte Spendenzweck angeben!

Wochenspruch:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Psalm 98, 1

Samstag, 2. Mai 2026

18:00 Uhr Sana-Klinik, Gottesdienst, Pfarrer Schäfer

Sonntag, 3. Mai (Kantate)

09:15 Uhr Friedenskirche, Gottesdienst, Prädikantin Dangel-Fischer, parallel Kinderkirche.

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee! Stadtpfarrkirche, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Wruck

09:30 Uhr Warthausen, Gottesdienst, Prädikantin Egerer

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee! Attenweiler, Gottesdienst, Prädikantin Egerer und Kirchenchor Attenweiler

11:00 Uhr Bonhoefferkirche, Gottesdienst, Pfarrer Wruck

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee! 19:00 Uhr Evang. Spitalkirche, Ökum. Taizé-Abendgebet

Aus der Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Seniorenachmittage Rund-um-Biberach

Café Meistermann Friedenskirche - Eindrücke von einer Erlebnisreise nach Malaysia

Am Donnerstag, 7. Mai berichten Iris und Harald Gehring im Café Meistermann der Friedenskirche von ihrer Reise nach Malaysia, wo sie im Januar eine Welt voller Kontraste erlebten: von Großstadt bis Dschungel, von gehobenem Restaurant bis Garküche – und überall Begegnungen mit freundlichen Menschen. Mit ihren Bildern lassen sie die Gäste an ihren Erlebnissen teilhaben. Zuvor lädt das Café-Meistermann-Team ab 14.30 Uhr zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein.



Eucharistische Nachtanbetung in der St. Johannes Kirche in Warthausen

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit? Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am **Freitag, 1. Mai von 16 Uhr bis zum Samstagmorgen um 8:00 Uhr**.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

Listen zum Eintragen liegen in der Kirche von Warthausen und im Pfarramt (Tel. 07351-72380) aus.



Chorgesänge der orthodoxen Liturgie

Die Vorabendmesse am **Samstag, 2. Mai 2026 um 18:30 Uhr** in St. Remigius Staßlangen wird von einem Vokalensemble aus der Schule des St. Petersburger Konservatoriums mitgestaltet.

Die professionellen Musiker tragen Gesänge aus den orthodoxen Kathedralen und Klöstern vor. Trotz der Unterdrückung durch das atheistisch-kommunistische System fanden sich immer wieder Musiker zusammen, die diese reiche Tradition am Leben erhielten. Zum Abschluss singen sie einige Volkslieder. Am Ende wird um eine Spende gebeten.

Erstkommunionfeier am 3. Mai 2026 - Ihr seid meine Freunde

Am kommenden Sonntag, den 3. Mai 2026 um 10 Uhr, feiern 24 Kommunionkinder aus Warthausen und Birkenhard mit Ihren Familien, Verwandten, Freunden und der Gemeinde ihre Erstkommunion unter dem Motto: „Ihr seid meine Freunde“

Jesus feiert mit seinen Freunden das letzte Abendmahl und gibt ihnen dabei den Auftrag „Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Dieser Auftrag gilt auch für uns heute noch, wenn wir zu seinem Mahl in den Gottesdiensten eingeladen sind. Er lädt uns als seine Freunde ein und ist mitten unter uns.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder zu dem Festgottesdienst in Warthausen und zur Dankandacht um 18 Uhr in Birkenhard zu kommen und mit zu beten und zu singen.

Der Mädchen- und Frauenchor Tonika unterstützt uns dabei musikalisch. Danke an dieser Stelle allen Eltern, besonders den Wegbegleiterinnen, und allen, die den Vorbereitungsweg so freudig und engagiert bereichert haben.

Nur mit vielen Helfer/innen können wir die Kinder und Familien für Jesus und den Glauben an ihn begeistern.

Namen der Kinder:

aus Warthausen: Clara Borgenheimer, Konstantin Ellegast, Jannis Friedel, Anneli Kolb, Samuel Laux, Leah Mittelstädt, Calvin Probst, Liam Probst, Luka Rief, Norah Wolf, Tamino Zell

aus Birkenhard: Daniel Baić, Finn Gulde, K.H., Georg Mayer, Moritz Müßler, Niya Rajesh, Daniel Schimanowski, Finnja Winter

aus Oberhöfen: Noah Köfalvi, Maximilian Zumdick

aus Röhrwangen: Bisinger, Laura

aus Herrlishöfen: Hendrik Manz

aus Barabein: Pauline Bucher

14. Mariathon 1. – 3. Mai 2026

Es ist es wieder soweit! Das kleine Bergdorf Balderschwang wird erneut zum „Mittelpunkt der Weltkirche“. Unter dem Motto: „Meinen Frieden gebe ich euch“ kommen Menschen verschiedener Sprachen und Kulturen zusammen, um gemeinsam Großes zu bewegen: Mit Ihren Spenden unterstützen Sie Radio Maria und helfen mit, die Frohe Botschaft zu den Menschen in Afrika und in die entlegensten Regionen unserer Welt zu tragen. Schalten Sie an diesen 3 Tagen (01. – 03.05.2026) radio horeb ein, über DAB+ oder über die radio horeb App, über Kabel oder Satellit, Internet radio usw. Zum Spenden gibt es das Spendentelefon 08328 921 180.

Bei Fragen zum Empfang von radio horeb, R. Rommel T 07305 8307 oder im Hörerservice 08328 921 110

Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau

Tipps im Umgang mit typischen Notfällen und Unfällen bei älteren Menschen

Für Nachbarschaftshelferinnen und -helfer und Interessierte, die ältere Menschen zu Hause betreuen, wird ein **Erste-Hilfe Kurs** angeboten: Wenn es um Krankheiten geht, nehmen ältere Menschen oft fremde Hilfe ungern an und denken, dass akute gesundheitliche Probleme, die von allein gekommen sind, auch wieder von alleine weggehen. Die Erfahrungen zeigen, dass es typische Notfälle und Unfälle bei älteren Menschen gibt. Der Notfalltrainer*in des DRK Biberach zeigt, wie man sich im Notfall richtig verhalten und dadurch Leben retten kann.

Interessiert? Am Dienstag, 6.5.2026 von 14 bis 17 Uhr findet der **Erste Hilfe Kurs bei älteren Menschen** im DRK Ortsverein Schemmerhofen, Ringstraße 2, 88433 Schemmerhofen statt. Ein Unkostenbeitrag von 20 € wird erhoben.

Anmeldung bis 1.5.2026 und weitere Informationen Daniela Wiedemann, Caritas Ulm-Biberach per E-Mail hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095190. Kurzentschlossene ohne Anmeldung sind auch herzlich willkommen.

ArbeitsEnde- LebensWende - Segensfeier auf dem Bussen am 07. Mai 2026

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte sich das Dekanat Biberach mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.

Es erwarten Sie spirituelle Impulse, ein feierlicher Segen sowie Musik und Gesang.

Die Betriebsseelsorge, die Seniorenpastoral sowie die Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Biberach laden alle zu dieser Segensfeier mit Stehempfang ein, die erst vor kurzem in Ruhestand gegangen sind oder demnächst in Ruhestand gehen werden.

Der Segensgottesdienst findet am Donnerstag, 07. Mai 2026 um 18.00 Uhr in der Bussenkirche statt.

Die Feier wird von der Schola Bussen unter der Leitung von Gertrud Luibrand musikalisch gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihr Kommen!



Maiandacht im Herrlishöfer Ried

Unter dem Motto „**Mutter Maria mit dir will ich geh'n**“ findet die Maiandacht im **Herrlishöfer Ried**, (Zugang von der L267, ehem. Rappenhof. Es ist beschildert!) am **Sonntag, den 3. Mai um 15.00 Uhr** statt. Beim Holzkreuz wird aufgestuhlt.

Sehr zur Freude werden die Marienlieder von Akkordeonklängen begleitet. Bitte das Gotteslob mitbringen. Bei Regen findet die Andacht in der Kapelle in Herrlishöfen statt!



Gestaltete Eucharistische Anbetung in der St. Josef Kirche in Birkenhard

Am Mittwoch, den **6. Mai** nach dem Gottesdienst findet bis 20.00 Uhr eine gestaltete Anbetung **zum Thema „Gott spricht leise“** statt. **Herzliche Einladung!**

Bildquelle: freepik: Stille - mit ChatGPT bearbeitet



Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Erinnerung: 1. Mai-Wanderung

1. Mai-Wanderung

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,
wir laden euch herzlich zu unserer Mai-Wanderung am 01.05.2026 ein.

Christa Haller hat sich eine gemütliche Runde durch den Wald ausgesucht und freut sich schon auf viele Mitwanderer. Die reine Gehzeit beträgt in etwa 2,5h. Natürlich gibt es die ein oder andere Trinkpause und eine Einkehr am Ende ist möglich. Denn die Tennis-Freunde-Birkenhard veranstalten eine Hockete mit kühlen Getränken und Mittagessen und freuen sich auf euch.

Wann?: 01.05.2026

Treffpunkt: Freibad Parkplatz Warthausen

Start: 09:00 Uhr

Gehzeit: ca 2,5 h

Auf einen schönen baldigen ersten Mai! Also gleich in die Kalender eintragen!

Gartenfreunde Warthausen



Einladung zum Setzlingsbasar und Angrillen

Am 10.05.26 wird bei den Gartenfreunden Warthausen angegrillt und gleichzeitig besteht die Möglichkeit liebevoll gezogene Setzlinge für Garten, Balkon und/oder Hochbeet zu kaufen. Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt. Es gibt Leckerer vom Grill, hausgemachte Salate sowie Kaffee und Kuchen. Wir hoffen auf einen sonnigen Tag, viele Gäste und interessante Gespräche.

Wann: **Sonntag, 10.05.2026 ab 12.00 Uhr**

Wo: **Vereinsheim der Gartenfreunde**, Jahnstr. 10 Warthausen

Was: **Gartensetzlinge und Angrillen**

Kommt vorbei, tauscht euch mit anderen Gartenfreunden aus, lasst euch inspirieren und genießt einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Wir freuen uns auf euch
Eure Gartenfreunde Warthausen

Einladung zum Senioren-Nachmittagskaffee mit Vortrag Kaffee mit Motto

Thema: Schockanrufe

Mittwoch - 06.05.2026, Wann: 14:00 Uhr

Wo: Vereinsheim der Gartenfreunde Jahnstraße 10

Hiermit laden wir die Seniorinnen und Senioren der Gartenfreunde Warthausen e.V. sowie Nichtmitglieder zu einem Kaffee-Nachmittag ins Gartenfreunde Warthausen ein. Weil man zur Zeit fast taglich von Ereignissen wie Schockanrufen oder andere Betrügereien und Einbrüchen, vor allem auch bei Senioren liest oder hört, haben wir vom Polizeiprasidium Ulm vom Präventionsteam Herrn Polizeihauptkommissar Sven Kilimiak eingeladen der uns wertvolle Hinweise und Tipps geben wird, wie sich vielleicht das Eine oder Andere vermeiden lässt. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei Kaffee und Kuchen zu einen interessanten gemütlichen Nachmittag begrüßen dürften. **Wir freuen uns auf Sie!**

Auf dieser Veranstaltung werden von den Mitgliedern unseres Vereins unter der Annahme der berechtigten Interesse des Vereins Bilder gemacht, die zu Dokumentations- und Werbezwecken auf unserer Homepage (www.warthausen-gartenfreunde.de) für bis zu 2 Jahre veröffentlicht werden. Gerne löschen wir die Bilder, wenn Sie uns kontaktieren.

Musikverein Warthausen



Jugendkonzert - Voranzeige

Herzliche Einladung zum Jugendkonzert

Am Samstag, den 9. Mai 2026 um 16.00 Uhr findet das traditionelle Jugendkonzert des Musikvereins in der Turn- und Festhalle Warthausen statt.

Mitwirkende: Blockflötengruppen, Bläserklassen, Jugendorchester und weitere junge Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Warthausen.

Es gibt eine Muffin-Bar und Getränke.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (05.05.2026) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

TSV Warthausen



Abteilung Tischtennis



1. Mai Hockete am Sportplatz Warthausen

Mai-Hockete mit Grillen

Wann: 01. Mai 2026, ab 12 Uhr
Wo: Am Sportplatz Warthausen
Grillgut kann selbst mitgebracht werden - für Getränke ist gesorgt

Fast perfekte Saison für die Tischtennisabteilung des TSV Warthausen

Nachdem die Saison 2025/26 nun beendet ist, kann ein positives Fazit gezogen werden. Mit dem Klassenerhalt geschafft haben, haben die Herren I und III ihre Saisonziele erreicht. Herausragend, dass unsere Erste mit ausgeglichenem Punktekonto sogar Rang 5 in der höchsten Klasse Oberschwabens erreichen konnte. Die Herren III schafften eine Punktlandung auf dem ersten Nichtabstiegsplatz in der Kreisliga A. Ziel der Herren IV war es, Jugendspieler und Neueinsteiger die Chance zum aktiven Spielbetrieb zu geben. Zwar konnte nur ein Sieg und ein Unentschieden in der Runde erreicht werden, aber es konnten viele knappe Ergebnisse erreicht werden. Wehmutsstropfen war der Abstieg der Herren II aus der Bezirksliga. Am letzten Spieltag konnte leider nicht gepunktet werden, was leider nicht zu Klassenerhalt gereicht hat. Die Jugend dagegen hat sich besser als erhofft geschlagen. In den Jugendklassen wird nach der Vorrunde ein Cut gemacht, Auf- und Abstieg ist nach der Winterpause möglich. Die Jugend I in der Bezirksliga schafften in der Vorrunde ein Punktverhältnis 9:1, in der Rückrunde musste eine Niederlage hingenommen werden. Trotzdem reichte es sowohl in der Vor- wie auch in der Rückrunde zum Meistertitel. Damit steigt die Mannschaft in die Landesliga auf. Die Jugend II und III verstärkten sich personell zur Rückrunde, was sich sofort auf den Tabellenplatz auswirkte. In der Vorrunde konnten die Jugend II den Abstieg aus der Bezirksklasse souverän vermeiden, in der Rückrunde wurde mit nur einer Niederlage der Meistertitel erreicht. Nächstes Jahr tritt die Mannschaft dann in der Bezirksliga an. Die Jugend III lag nach der Vorrunde im Tabellenmittelfeld, in der Rückrunde war bis zum letzten Spieltag der Meistertitel möglich. Leider ging das letzte Spiel gegen den Meister (TTF Liebherr Ochsenhausen I) deutlich



verloren. Dennoch ist Tabellenplatz 2 ein super Ergebnis für die Mannschaft. Im Bereich unserer Jüngsten, also der U14 Mannschaft, wurde in der Vorrunde ein toller 2. Tabellenplatz erreicht, was zum Aufstieg in die nächst höhere Liga reichte. Dort hingen dann die Trauben sehr hoch, immerhin konnte ein Unentschieden erreicht werden. Deshalb werden wir in der kommenden Saison wieder in der Bezirksklasse antreten und dort den Wiederaufstieg anstreben.

Infos zur Tischtennisabteilung gibt es auf der Homepage des TSV Warthausen, ausführliche Spielberichte zu den Spielen finden Sie unter dem Reiter „Spielberichte“

Tennisfreunde Birkenhard

Kids-Family-Day / Mai-Hockete

Auch dieses Jahr veranstalten die Tennisfreunde Birkenhard wieder einen Familientag auf der Tennisanlage in Birkenhard – unsere **Mai-Hockete**. Start hierfür ist bereits morgens ab 10 Uhr und für die Kids und deren Eltern ist einiges geboten:

- Wildes Toben auf unserer Hüpfburg
- **Kinderschminken** - **dieses Jahr kommt der Erlös einem guten Zweck zugute**
- Eismobil fürs Süße zwischendurch
- Und natürlich kann auf den Tennisplätzen frei gespielt werden Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl gesorgt mit Fritten für die Kids, Gegrilltem sowie Krautschupfnudeln und Veggieburger. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen und der Durst jeglicher Besucher wird gestillt. ALSO: Kommt vorbei
- ob mit'm Fahrrad, per Pedes oder wie auch immer, genießt die Zeit bei uns auf der Anlage mit oder ohne Kids und lasst es euch einfach ein paar Stunden gut gehen.

Sportliche Grüße

Tennisfreunde Birkenhard

VdK Ortsverband Warthausen

Mitgliederversammlung

Einladung

Zur Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbandes Warthausen am Samstag den 09. Mai 2026 um 14.00 Uhr im Heggelinhaus 88447 Warthausen Heggelinstr. 7

laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge und Wünsche

Kaffee, Kuchen und Getränke sind frei.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 2. Mai 2026 an den Vorstand Franz Hipp, Sebastian Sailer Str. 20 88447 Warth.-Oberhöfen schriftlich zu richten.

Wer eine Fahrgelegenheit braucht meldet sich beim Vorstand.

Franz Hipp Tel.: 07351 802272 oder per Mail:

ov-warthausen@vdk.de

Informieren Sie sich auf unsere Internetseite:

Internet: www.vdk.de/ov-warthausen

Vorstand Franz Hipp

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Mit den richtigen Tricks die Qualität von Nadelbäumen steigern - Noch Plätze frei für den Workshop „Wertästung im Nadelholz“
Für den Workshop des Kreisforstamts zum Thema „Wertästung im Nadelholz“ sind noch einige Plätze frei. In dem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie durch verschiedene Techniken eine deutliche Qualitätssteigerung von Nadelbäumen erreichen können. Der Praxisworkshop findet am Freitag, 22. Mai 2026 von 13 bis etwa 16.30 Uhr im Revier Ochsenhausen statt. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und ein Schutzhelm sollten mitgebracht werden.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) informiert:

Gebührenbescheid kann auf Wunsch ab sofort digital bereitgestellt werden

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) geht einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung. Ab sofort haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihren Abfallgebührenbescheid online zu empfangen. Der neue E-Bescheid spart nicht nur Papier, sondern bietet auch jederzeit sicheren Zugriff auf aktuelle Dokumente.

Mit dem neuen Service reagiert der AWB auf den Wunsch nach modernen und digitalen Verwaltungsprozessen. Statt auf den Brief per Post zu warten, erhalten registrierte Nutzer eine Benachrichtigung per E-Mail, sobald ihr Gebührenbescheid im Online-Portal des AWB zur Verfügung steht. Dort werden alle Bescheide sicher und digital archiviert. „Mit dem E-Bescheid bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern einen zeitgemäßen und komfortablen Service. Wir freuen uns auf hoffentlich viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, erklärt AWB-Betriebsleiter Frank Förster.

Volle Flexibilität

Der Wechsel zum digitalen Bescheid ist schnell und einfach: Nutzer registrieren sich auf www.awb-biberach.de (Menüpunkt „Formulare & Online-Prozesse / E-Bescheid“) mit ihrer Kundennummer und dem Geburtsdatum des Rechnungsempfängers. Bei Gewerbebetrieben und Zweitwohnsitzen ist die Tonnennummer notwendig für die Registrierung. Nach Bestätigung der E-Mail-Adresse wird die Option „E-Bescheid“ gewählt. In diesem Fall werden die Teilnehmer zukünftig ausschließlich per Mail über den Eingang eines E-Bescheids informiert und nicht mehr per Post. Diese Einstellung bietet volle Flexibilität, sie kann jederzeit im Online-Konto, per E-Mail oder schriftlich widerrufen werden. Alle Bürgerinnen und Bürger, die den E-Bescheid nicht wünschen und sich nicht registrieren, erhalten diesen nach wie vor per Post. Bei Fragen stehen die Ansprechpartner, die auf dem individuellen Gebührenbescheid kommuniziert sind, gerne bereit.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert Workshop zum Thema „Grill - Basics“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen Workshop zum Thema „Grill - Basics“ an. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet am Donnerstag, 7. Mai 2026 von 17 Uhr bis 20.30 Uhr in der Schulküche der Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 25 Euro.

Der Referent Alexander Schaible zeigt eine Vielzahl von köstlichen Möglichkeiten auf, die jeden Grillabend bereichern werden. Die Teilnehmenden werden an diesem Abend verschiedene Fleischteile, die für den Grillgenuss geeignet sind, kennen- und



unterscheiden lernen. Auch die richtigen Gewürze zum jeweiligen Fleischteil zu verwenden wird gelernt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Biberacher Bodenkurs 2026

Im Zeitraum von Mai bis Oktober 2026 bietet das Landwirtschaftsamt eine Seminarreihe rund um das Thema gesunder Boden an. In insgesamt fünf Tagesseminaren vermitteln führende Experten praxisnah, welche Bedeutung ein gesunder Boden für das Pflanzenwachstum hat und wie sich dieses Wissen gezielt anwenden lässt.

Die Teilnehmenden lernen, Bodenanalysen richtig zu interpretieren und die sogenannte Spatendiagnose in der Praxis einzusetzen. Ziel ist es, die Kenntnisse zur Bodenfruchtbarkeit zu vertiefen und Strategien für einen nachhaltigen Humusaufbau zu entwickeln. Neben theoretischen Inhalten und praktischen Übungen umfasst das Programm auch eine eintägige Exkursion zur Soil Evolution in die Schweiz.

Das detaillierte Seminarprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung bis spätestens 5. Mai 2026 finden Interessierte auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Landwirtschaftsamtes unter 07351 52-6702 zur Verfügung.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach -

Traditionelles Maisingen mit Barny Bitterwolf im Museumsdorf
Am Freitag, 1. Mai 2026 lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach Besucherinnen und Besucher ein, gemeinsam mit Barny Bitterwolf musikalisch den Mai zu begrüßen.

Jeder und jede, der Barny Bitterwolf schon einmal erlebt hat, kann von der humorvollen, aber auch tief sinnigen Weise berichten, mit der der Bad Waldseer an der Gitarre seine Zuhörerinnen und Zuhörer begeistert. Ob schwäbisches Liedgut oder selbst komponierte Mundartstücke: Dank Bitterwolf wird das Volksliedsingen zu einem wahren Erlebnis.

Beim Traditionellen Maisingen am 1. Mai kommen Besucherinnen und Besucher, die gerne traditionelles Liedgut hören oder sogar selbst singen, ab 15 Uhr im Museumsdorf Kürnbach voll auf ihre Kosten. Das Maisingen mit Barny Bitterwolf findet bei gutem Wetter im Freien statt, bei schlechtem Wetter finden die Sängerinnen und Sänger im Kürnbacher Tanzhaus ein Dach über dem Kopf.

Museumsdorf feiert fast vergessene Handwerkskünste

Am Sonntag, 3. Mai 2026, wird das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach zum Zentrum alter Handwerkskunst. Beim Historischen Handwerkertag lassen rund 30 Traditionshandwerkerinnen und -handwerker die Vergangenheit von 10 bis 18 Uhr lebendig werden.

Museum verwandelt sich in große Werkstatt

Wenn der Hammer der Schmiedin auf den Amboss trifft, der Duft frischen Holzes die Luft erfüllt und am Webstuhl filigrane Muster entstehen, können Besucherinnen und Besucher lebendige Geschichte zum Anfassen und Staunen erleben. Von der historischen Dampfbrennerei über das Küfer- und Zimmermannshandwerk bis hin zur Korbflechterin und Klöpplerin – das gesamte Museumsgelände verwandelt sich in eine große, offene Werkstatt. Beim Handwerkertag wird die Vielfalt und Fertigkeit traditioneller Berufe eindrucksvoll zur Schau gestellt.

Handwerk zum Mitmachen und Erleben

Doch es wird nicht nur zugeschaut: Verschiedene Mitmach-Aktionen für die ganze Familie laden zum Ausprobieren ein. Beim Museumsseiler können Kinder ihr eigenes Springseil drehen, Lesezeichen bei der Buchbinderin basteln oder Waschen wie zu Omas Zeiten. Zudem entführen Schauspieler in das Dorfleben von 1925 und der Schwäbische Eisenbahnverein nimmt Groß und Klein auf eine Fahrt mit der Mini-Dampfbahn mit.

Wer ordentlich schafft, muss sich auch stärken. Mit oberschwäbischen Spezialitäten, traditionellen Leckereien aus dem Back-

häusle und verschiedenen Imbissständen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wer ein hübsches Andenken mit nach Hause nehmen möchte, wird bei den handgefertigten Produkten der Handwerker fündig.

Die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft informiert: Online-Informationsveranstaltung zur Weiterbildung zum Meister/zur Meisterin der Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach

Die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach bietet eine Online-Informationsveranstaltung zur schulischen Weiterbildung zum Meister oder zur Meisterin der Hauswirtschaft an. Die Veranstaltung findet am Montag, 15. Juni 2026, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

Wie sieht der Unterricht an der Fachschule aus? Welche Inhalte werden auf dem Weg bis zur Meisterprüfung vermittelt und welche Voraussetzungen gibt es? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten interessierte Teilnehmende zu dem im Oktober 2026 beginnenden Vorbereitungslehrgang für die Meisterprüfung. Darüber hinaus wird eine Meisterin der Hauswirtschaft ihre Erfahrungen rund um die Weiterbildung mit den Interessierten teilen. Eine Anmeldung ist bis zum 12. Juni 2026 erforderlich und online möglich unter: www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt. Für weitere Informationen steht die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach gerne unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de oder im Internet unter www.biberach.de/fachschule zur Verfügung.

Die Matthias Erzberger Schule / Fachhochschule des Mittelstands (FHM) informieren:

Bachelor of Arts (B.A.) Sozialpädagogik & Management

Seit Oktober 2017 bietet die Matthias-Erzberger-Schule Biberach in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) und dem Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) das Fernstudium B.A. „Sozialpädagogik & Management an. Mit diesem attraktiven und zukunftsorientierten Angebot können Sie berufsbegleitend innerhalb von 2 Jahren die Studienmodule absolvieren.

Bachelor of Arts „Sozialpädagogik und Management“ mit Anerkennung „staatlich anerkannter Sozialpädagoge/-in
Standort Biberach der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld

- für staatlich anerkannte Erzieher/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Jugend- und Heimerzieher/in

Studieren ohne Abitur

Anrechnung von Vorleistungen

Verkürztes Studium (2 Jahre) in Teilzeit

Berufsbegleitendes Studium

Studium bis zu 42% steuerlich absetzbar

Bewerben Sie sich ab jetzt für das nächste Studienjahr 2026-2027 bei der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld, Studienbeginn: Oktober 2026

Weitere Informationen auf www.mes-bc.de oder www.fh-mittelstand.de/sozialpaedagogik oder Tel.: 07351/52-4223.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg - Mitarbeitergesundheit für eine leistungsfähige Verwaltung - Welttag für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Der Grundsatz der gesetzlichen Rentenversicherung „Prävention vor Rehabilitation vor Rente“ setzt auf frühzeitige Maßnahmen zur



Gesundheitsvorsorge, um die Erwerbsfähigkeit von Beschäftigten zu erhalten. Auch als Arbeitgeberin folgt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) diesem Prinzip und informiert anlässlich des Welttages für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (28. April) über ihr Engagement für gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen. Betriebliche Gesundheitsförderung als Teil der Unternehmenskultur

Ein breit aufgestelltes Netzwerk aus medizinischen Fachkräften sowie weiteren geschulten Beschäftigten in allen Abteilungen sorgt für ein abgestimmtes Vorgehen sämtlicher Gesundheitsakteure. Zu diesem gehört das Angebot der „Bewegten Pause“, das an allen DRV-BW-Standorten sowie online nutzbar ist und damit Mitarbeitende auch im Homeoffice erreicht. Um zum Beispiel orthopädischen Leiden vorzubeugen, profitieren Beschäftigte zudem von einer auf persönliche Bedarfe angepassten ergonomischen Ausstattung der Arbeitsplätze.

Das betriebsärztliche Angebot umfasst eine Vielzahl an arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen und ein stetig wachsendes Impfangebot. Darüber hinaus haben Mitarbeitende die Möglichkeit, über eine breite Auswahl an Vorträgen, Schulungen, Gesundheits-Checks sowie ein großes Betriebssport-Programm mehr für ihre Gesundheit zu tun. Mit eigenen Gruppen nehmen Beschäftigte der DRV BW zudem am allgemeinen Präventionsprogramm RV Fit der Deutschen Rentenversicherung teil.

Nicht nur regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen helfen frühzeitig mögliche körperliche und psychische Belastungen an den unterschiedlichen Arbeitsplätzen innerhalb der DRV BW zu identifizieren und bei Bedarf Arbeitsbedingungen und -prozesse anzupassen. Auch um möglichen Belastungen jenseits der Arbeitswelt frühzeitig gegenzusteuern, setzt die DRV BW auf einen hauseigenen Sozialdienst sowie eine externe Beratung, um Mitarbeitenden zusätzlich externe professionelle Unterstützung bei persönlichen oder beruflichen Herausforderungen anbieten zu können – insbesondere mit dem Schwerpunkt Kinder und Pflege von Angehörigen. Ein wichtiger Baustein zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Sana Klinikum Landkreis Biberach - Sana-Gesundheitsforum im Mai 2026 - Chefarzt Alwin Nuber informiert über Allergien und Asthma

Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Sana Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Am Donnerstag, den 7. Mai 2026, referiert Alwin Nuber, Chefarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Pneumologie, ab 18.00 Uhr zum Thema „Allergien und Asthma verstehen und behandeln“.

Das Biberacher Sana Klinikum ist Zentralkrankenhaus für den Landkreis und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm. Es steht für eine umfassende medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung von der Geburt bis zur Altersmedizin. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise an Interessierte und Betroffene weitergeben. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebensphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

Umfassende Versorgung bei Lungen- und Atemwegserkrankungen

Die Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Pneumologie bietet unter der Leitung von Chefarzt Alwin Nuber ein breites Spektrum in der Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Lungen- und Atemwegserkrankungen. Dazu zählen unter anderem infektiöse und bösartige Lungenerkrankungen, Allergien oder auch Schlafstörungen. Ausgestattet ist die Klinik mit moderner Medizintechnik,

darunter ein Funktionslabor und eine Bronchoskopieeinheit einschließlich endobronchialen Ultraschall (EBUS). So können Veränderungen der Atemwege frühzeitig erkannt und interdisziplinär behandelt werden. Ergänzend zur stationären Versorgung bietet Chefarzt Alwin Nuber ambulante Sprechstunden in der pneumologischen Praxis des Sana MVZ an.

Vortrag im Mai: „Allergien und Asthma verstehen und behandeln“

Eine ständig laufende Nase, juckende Augen, Atemnot: Nicht nur wenn Bäume, Gräser und Kräuter wieder zu blühen beginnen, gehören diese Symptome für rund 15 Prozent der Deutschen zum Alltag. Sie leiden an einem allergischen Schnupfen, der zwar landläufig als Heuschnupfen bezeichnet wird, dessen Auslöser aber weit mehr sind als nur die klassischen Gräserpollen. So beginnen die Beschwerden, abhängig davon, auf welche Allergene man empfindlich reagiert, nicht selten bereits zu Jahresbeginn. Dann geht es mit den frühblühenden Bäumen los, zu denen Hasel, Erle und Birke zählen. Darauf folgen die Gräser und schließlich die Sommerkräuter, wie beispielsweise Ambrosia oder Beifuß. Viele Allergiker sind mehrfach betroffen und leiden somit über einen längeren Zeitraum oder sogar ganzjährig an oben genannten Symptomen. Nicht selten wissen Betroffene aber nicht einmal, dass ihre Beschwerden allergiebedingt sind – und erhalten daher nicht immer eine adäquate medizinische Behandlung. Gleichzeitig gehört ein allergischer Schnupfen nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zu einem der größten Risikofaktoren für die Entwicklung von Asthma bronchiale. Einige Betroffene erleben im Verlauf daher einen sogenannten Etagenwechsel, das heißt die Symptome verlagern sich in tiefere Bereiche der Atemwege und nehmen eine chronische Ausprägung an. „Insofern raten wir dazu, Allergien sorgfältig ärztlich abklären zu lassen und frühzeitig eine geeignete Therapie einzuleiten“, so Nuber.

Warum leiden immer mehr Menschen an Allergien? Welche Faktoren können ein allergisches Asthma begünstigen? Und wie kann man sich vorbeugend davor schützen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bietet der Referent im Rahmen seines Vortrags.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 7. Mai 2026 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach

Veranstaltungsraum 1 (EG) Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach
Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung **bevorzugt per E-Mail an** gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch (Montag bis Freitag) unter 07351 55-9000 anmelden.

Zukunftstag am 23. April 2026 - Zukunft im Blick:

Rund 40 Mädchen und Jungen entdecken die DRV BW - Girls' Day und Boys' Day zur Berufsorientierung

Welche beruflichen Möglichkeiten bieten sich nach der Schule? Antworten darauf erhalten rund 40 Schülerinnen und Schüler am heutigen Girls' Day und Boys' Day bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). Die Teilnehmenden bekommen an den Standorten Karlsruhe und Stuttgart praxisnahe Einblicke in die vielfältigen Aufgabenbereiche einer modernen Sozialversicherung – von Verwaltung und Beratung bis hin zu IT und Digitalisierung.

Im Mittelpunkt steht dabei vor allem eines: selbst entdecken und ausprobieren. Bei einer Haustour mit Rentenquiz, Infos zur Sozialversicherung und konkreten Fallbeispielen aus den Bereichen Reha und Sucht, erleben die Jugendlichen, wie abwechslungsreich und sinnstiftend die Arbeit bei der DRV BW ist. Gleichzeitig wird deutlich, welche Perspektiven ein Einstieg in den öffentlichen Dienst bietet. „Der Girls' Day und Boys' Day ist für uns ein wichtiger Beitrag zur Gleichstellung. Wir möchten junge Menschen ermutigen, unabhängig von Geschlechterklischees ihre Interessen zu verfolgen und neue Berufsfelder für sich zu entdecken. Mit aktuell rund 400 Nachwuchskräften und fünf verschiedenen Ausbildungs- und Studienzweigen bieten wir hierfür beste Voraussetzungen“, erklärt Maren Elsner, Gleichstellungsbeauftragte der DRV BW.



Weitere Informationen zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten gibt es unter www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de
Girls' Day und Boys' Day auf Social Media

Wer einen authentischen Einblick in die Welt der Auszubildenden und Studierenden bei der DRV BW bekommen möchte, sollte einen Blick auf die Instagram- und Facebook-Auftritte „Kluge Köpfe für die Rente“ werfen. Hier zeigen die derzeitigen Nachwuchskräfte ihren Ausbildungs- und Arbeitsalltag kreativ und echt. Auch der Girls' Day und Boys' Day wird über diese Kanäle begleitet. Weitere Informationen unter: www.instagram.com/klugekoepfe-fuerdierente www.facebook.com/klugekoepfueurdierente.

ArbeitsEnde- LebensWende

Segensfeier auf dem Bussen am 07. Mai 2026 „Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte sich das Dekanat Biberach mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.

Es erwarten Sie spirituelle Impulse, ein feierlicher Segen sowie Musik und Gesang.

Die Betriebsseelsorge, die Seniorenpastoral sowie die Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Biberach laden alle zu dieser Segensfeier mit Stehempfang ein, die erst vor kurzem in Ruhestand gegangen sind oder demnächst in Ruhestand gehen werden.

Der Segensgottesdienst findet am Donnerstag, 07. Mai 2026 um 18.00 Uhr in der Bussenkirche statt.

Die Feier wird von der Schola Bussen unter der Leitung von Gertrud Luibrand musikalisch gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihr Kommen!

Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau - Tipps im Umgang mit typischen Notfällen und Unfällen bei älteren Menschen

Für Nachbarschaftshelferinnen und -helfer und Interessierte, die ältere Menschen zu Hause betreuen, wird ein **Erste-Hilfe Kurs** angeboten: Wenn es um Krankheiten geht, nehmen ältere Menschen oft fremde Hilfe ungern an und denken, dass akute gesundheitliche Probleme, die von allein gekommen sind, auch wieder von alleine weggehen. Die Erfahrungen zeigen, dass es typische Notfälle und Unfälle bei älteren Menschen gibt. Der Notfalltrainer*in des DRK Biberach zeigt, wie man sich im Notfall richtig verhalten und dadurch Leben retten kann.

Interessiert? Am Dienstag, 6.5.2026 von 14 bis 17 Uhr findet der **Erste Hilfe Kurs bei älteren Menschen** im DRK Ortsverein Schemmerhofen, Ringstraße 2, 88433 Schemmerhofen statt. Ein Unkostenbeitrag von 20 € wird erhoben.

Anmeldung bis 1.5.2026 und weitere Informationen Daniela Wiedemann, Caritas Ulm-Biberach per E-Mail hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095190.

Kurzentschlossene ohne Anmeldung sind auch herzlich willkommen.

Agentur für Arbeit Ulm | Ausbildungsmarkt - Auszeichnung für regionale Ausbildungsbetriebe

Für junge Erwachsene ist eine abgeschlossene Berufsausbildung nach wie vor die beste Eintrittskarte in das Berufsleben und gut ausgebildete Fachkräfte sichern wiederum die Zukunftsfähigkeit von Firmen, Betrieben und Unternehmen.

Entsprechend hoch ist der Wert einer Berufsausbildung für Mensch und Wirtschaft. Die Agentur für Arbeit unterstreicht die Bedeutung der betrieblichen Ausbildung mit dem Ausbildungszertifikat, das seit 2007 an

Betriebe verliehen wird, die sich in besonderem Maße für die Aus-

bildung von Jugendlichen einsetzen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm wurde das Ausbildungszertifikat der Bundesagentur für Arbeit für hervorragende Ausbildungsarbeit in diesem Jahr der Matthäus Schmid Bauunternehmen GmbH & Co. KG in Baltringen, der Heinrich Schmid GmbH & Co. KG in Ulm und der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis in Ehingen überreicht.

Matthäus Schmid Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Matthäus Schmid gründete das Unternehmen im Jahr 1963 im oberschwäbischen Baltringen. Vor Ort und auf den Baustellen arbeiten und 350 Mitarbeitende an vielfältigsten Projekten. SCHMID baut Hybrid, in Beton, in Stahl und in Holz. Eine Besonderheit ist, dass jedes einzelne Projekt ein Unikat ist.

Heute führen die drei Söhne das Unternehmen gemäß dem Firmenmotto. Gemein haben sie, dass alle vor dem Studium eine Berufsausbildung durchliefen.

„Ausbildung ist immer eine gute Basis, anschließend ist nach oben dann alles möglich“, verrät Fridolin Schmid, einer der drei Geschäftsführer der MATTHÄUS SCHMID Gruppe. Das Thema Ausbildung hat bei SCHMID Tradition und ist der Geschäftsführung wichtig. Dadurch werden nicht die Fachkräfte von morgen, es wird auch Qualität gesichert. Angeboten werden sechs unterschiedliche Ausbildungsberufe und drei duale Studiengänge. Doch trotz dem überregional sehr guten Ruf des Unternehmens, fliegen die Bewerbungen nicht von alleine auf den Schreibtisch. „Als Kaufrau für Büromanagement bekommen wir viele Bewerbungen, genug vielleicht auch noch als Zimmerer. Bei den Bauberufen und für die Lagerlogistik wird es schon richtig dünn“, schildert Personalleiterin Petra Locher. Wer bei SCHMID eine Ausbildung bekommen kann, bekommt allerdings neben dem erforderlichen Fachwissen eini-ge mehr geboten. Um sich beispielsweise vom Schulalltag an das Berufsleben zu gewöhnen, starten die Azubis im Unternehmen „soft“. In der Eingewöhnungsphase werden weniger Stunden gearbeitet oder einen Tag in der Woche weniger auf der Baustelle. „Es macht einen Unterschied, fünf Tage in der Schule oder fünf Tage im Büro oder auf der Baustelle zu sein“, erklärt Fridolin Schmid. Weiter besteht die Möglichkeit vierwöchige Praktika bei europäischen Partnerbetrieben zu machen, im zweiten Lehrjahr gibt es ein Sozialpraktikum, auch gibt es jährliche Erlebnistage. Da die meisten Azubis auf unterschiedlichen Baustellen arbeiten, werden regelmäßig Azubi-Freitage im Betrieb abgehalten, um gemeinsam zu lernen, zu wachsen und Teamgeist zu entwickeln. Und da im Leben wie im Beruf nicht immer alles glatt läuft, haben die Auszubildenden eine Vertrauensperson, an die sie sich mit allen Problemlagen wenden können. Unterm Strich ein Familienbetrieb, dem Ausbildung zweifelsfrei am Herzen liegt, was ein Blick auf die Homepage bestätigt.

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG

Die Heinrich Schmid GmbH & Co. Co KG ist bundesweit an über 200 Standorten als Malerbetrieb aktiv. Allerdings gehen die Dienstleistungen mit Trockenbau, Brandschutz und Bodenlegearbeiten weit über die Standardleistungen eines Malerbetriebes hinaus. Regional agieren die einzelnen Niederlassungen in Eigenverantwortung. Leiter am Standort Ulm ist Thomas Peters. Am Standort Ulm, wozu auch Biberach zählt, arbeiten derzeit rund 70 Angestellte und 18 Auszubildende. Das ergibt eine Ausbildungsquote von gut 25 Prozent. Besonders ist weiter, dass auch Schüler mit Lernbeeinträchtigungen eine Ausbildung zum Maler absolvieren können. „Menschen mit Lernschwäche auszubilden ist natürlich eine Herausforderung für Azubi und Betrieb. Ziel ist der Abschluss und den erreichen wir in der Regel auch zusammen“, berichtet Thomas Peters. Unterstützt wird der Niederlassungsleiter von Andrew Quinones, der als Ausbildungsleiter für alle Auszubildenden zuständig ist und die in Ulm eigens eingerichtete Ausbildungswerkstatt führt. „Bei uns hat jeder die Chance Maler und Lackierer werden zu können. Was wir allerdings fordern ist Disziplin“, erklärt Quinones. Um die Lehre zu meistern hilft die Ausbildungswerkstatt um Arbeitstechniken und -abläufe in Ruhe, abseits der Baustelle zu lernen. Quinones unterstützt wo er kann, um das Ausbildungsziel bestmöglich zu erreichen. Beispielsweise



können in der Werkstatt Prüfungs-szenarien von A bis Z durchgespielt werden. Um am Ausbildungsberuf interessierte junge Menschen zu finden, initiiert Peters neuerdings Partnerschaften mit regionalen Schulen. Das spricht offensichtlich auch Schülerinnen an. 30 bis 40 Prozent der Auszubildenden in Ulm sind weiblich. Nach der Ausbildung werden die Lehrlinge regelmäßig als Geselle übernommen. Neben der klassischen Ausbildung bietet Heinrich Schmid Weiterqualifizierungen, Meisterlaufbahnen und duale Studiengänge an, wodurch allen im Betrieb gleichermaßen langfristige Karriereperspektiven eröffnet werden.

ADK GmbH für Gesundheit und Soziales

Wenn für einen Betrieb in der Gesundheits- und Pflegebranche bis zu 1000 Bewerbungen pro Jahr auf rund 40 Ausbildungsstellen in der unternehmens-eigenen Berufsfachschule eingehen, dann klingt das nahezu unglaublich, hat aber einen Grund. Denn die ADK GmbH rekrutiert Auszubildende für ihre Einrichtungen auch aus dem Ausland. Dies auch mit gutem Erfolg, so dass sich inzwischen in vielen Communities im nicht-europäischen Ausland herumgesprochen hat, dass die Kliniken und Seniorenzentren der ADK GmbH eine gute Adresse für junge Menschen in Deutschland sind. Damit Integration gelingen kann, wurde eigens ein Integrationsmanager eingestellt, um als organisatorische Brücke in den Alb-Donau-Kreis zu fungieren. „Das ist gerade in der Zeit vor dem Flug in die neue Heimat und in den ersten Tagen und Wochen entscheidend. Wir sind uns klar darüber, dass nicht nur ein Ausbildungsplatz besetzt wird. Menschen verlassen ihre Heimat, um bei uns ein Berufsleben aufzubauen. Egal ob bürokratische Hürden, kulturelle Unterschiede und Sprachschwierigkeiten – ohne die ganzheitliche Unterstützung unserer Auszubildenden aus außereuropäischen Staaten würde eine Integration kaum funktionieren“, sagt Verena Rist, Geschäftsführerin der Pflegeheim GmbH. Umso mehr freut sie sich über das Ausbildungszertifikat, denn es zeigt, dass diese Bemühungen wahrgenommen werden. 200 überwiegend junge Menschen bildet das Unternehmen derzeit in 16 Ausbildungsberufen aus. Neben der Ausbildung geht es auch darum, Fachkräften neue Wege zu ermöglichen. Individuell passende Arbeitszeitmodelle, Quereinstiege und die gezielte Aus- und Weiterbildung von eigenem und künftigen Personal zu Fachkräften in einem späteren Lebensabschnitt sind hier zentrale Pfeiler. „Hier erleben wir die Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur als sehr hilfreich, denn in vielen Fällen können die ausbildungswilligen Beschäftigten diesen Weg nur durch eine Förderung erreichen, die ihre Lebenshaltungskosten z.B. als alleinerziehende Mutter besser berücksichtigt“, betont Rist. „Hauptsächlich sind es Frauen, denen wir über den zweiten Bildungsweg bessere berufliche Perspektiven ermöglichen können“, freut sich Birgit Jäger, Leitung des Bereichs Aus-, Fort- und Weiterbildung in der ADK GmbH. In Punkto Ausbildung beweist die ADK GmbH Ideenreichtum und legt Wert auf soziale Aspekte, egal ob für Bewerber aus dem Alb-Donau-Kreis oder aus Drittstaaten. Doch beiden Frauen ist heute schon klar, dass es perspektivisch nicht mehr ohne Arbeitskräfte aus dem Ausland gehen wird.

Für die Entscheidung, welches Unternehmen das Zertifikat der Bundesagentur für Arbeit erhalten wird, wurden neben Kriterien wie der Ausbildungsquote vor allem auch nach individuellen Merkmalen geschaut. Dazu gehören beispielsweise die Offenheit gegenüber alternativen Ausbildungsmodellen wie die Teilzeitausbildung oder die Berücksichtigung benachteiligter Auszubildender bei der Bewerberauswahl. Viele Betriebe im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm hätten nach diesen Kriterien das Ausbildungszertifikat für ihre Ausbildungsarbeit verdient. So fiel die Wahl stellvertretend auf drei Ausbildungsbetriebe, die nun für ihr Engagement ausgezeichnet wurden.

Info:

Arbeitgeber, die offene Ausbildungsplätze oder Arbeitsplätze zu besetzen haben, nehmen bitte mit dem Arbeitgeber-Service Kontakt auf:

Arbeitgeber-Hotline: 0800 4 5555 20*

Jugendliche, die noch einen Ausbildungsplatz suchen, erhalten einen Termin bei der Berufsberatung ihrer Agentur für Arbeit:

Arbeitnehmer-Hotline 0800 4 5555 00* *Der Anruf ist kostenlos

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 16.05.2026 um 14.00 zu unserem Gruppentreffen im Restaurant „Zum Marstall“, Fürst-Wilhelm-Str. 5 – 7, 72488 Sigmaringen. An diesem Nachmittag wollen wir in fröhlicher Runde singen mit Gertrud.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de, Telefon 07577/852.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Sonstiges - Umlandgemeinden

Digitalisierung im Gesundheitswesen

Am Mittwoch, den 6. Mai von 14:00-16:00 Uhr trifft sich der Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Rathaus in Schemmerhofen. Herzlich eingeladen sind auch Angehörige aus der Umgebung, die daheim einen behinderten oder einen chronisch kranken Menschen pflegen oder die Betreuung auf sich zu kommen sehen. Die Teilnahme ist kostenlos und wird unter anderem aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt. Peter Fischer, Digitalmentor und Digitaler Gesundheitsbotschafter des Netzwerks „Digitalisierung und Medienkompetenz mobil“ im Landkreis Biberach, wird an diesem Nachmittag auf das Thema „Digitalisierung im Gesundheitswesen“ eingehen. In verständlicher Form erklärt er, wie digitale Angebote im Gesundheitsbereich funktionieren und worauf man achten sollte. Themen sind unter anderem die elektronische Patientenakte (ePA), das E-Rezept, digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) sowie die Möglichkeit der ärztlichen Beratung per Telemedizin. Außerdem werden medizinische Suchmaschinen und Gesundheitsportale vorgestellt. Bei Fragen wenden Sie sich an Katja Bart für Caritas und Diakonie Tel. 07351/1502-10 oder per Mail bart@diakonie-biberach.de

Kreismusikfest vom 22.-25. Mai 2026 in Schemmerberg

Der Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg e.V. feiert sein 100-jähriges Bestehen und richtet in diesem Zusammenhang das Kreismusikfest des Blasmusik-Kreisverbandes Biberach aus. Von Freitag, 22. bis Montag, 25. Mai steht in Schemmerberg alles im Zeichen der Blasmusik.

Die Besucher erwartet ein bunt gemischtes und für alle Altersgruppen ansprechendes Festprogramm.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Wann: 08.05.2026, 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1, Ochsenhausen

Eintritt: 15,00 Euro

Thema: Die Kräutermethoden im Alltag

Kräuter können sowohl Reiniger unseres Organismus sein, als auch gezielt als Hormone der Küche zum Würzen von Speisen eingesetzt werden. Die Medizinküche der Hildegard von Bingen setzt daher auf heilsame Kräuter, besonders bei Beschwerden



wie Vergesslichkeit, Tinnitus, Hauterkrankungen, Magen- Darmbeschwerden, Bluthochdruck oder auch Diabetes.

Anmeldungen erbeten bis zum 06.05.2026 unter 0160 766 38 65 oder 07352/9479161

Jutta I. Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

(G) Email : KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Silcherchor Jahreskonzert an Muttertag: „Mir im Süden...“

Unter dem Motto „**Mir im Süden**“ lädt der Silcherchor Donau-Bussen am **10. Mai 2026 um 18:00 Uhr** zu seinem diesjährigen Jahreskonzert ins Gasthaus „Zur Traube“ nach Betzenweiler ein.

Der traditionsreiche Männerchor präsentiert ein abwechslungsreiches Programm, das musikalische Brücken schlägt: Von klassischen und volkstümlichen Liedern bis hin zu modernen Arrangements erwartet die Besucher ein vielseitiger Konzertabend. Dabei werden bekannte Titel vom Namensgeber, Friedrich Silcher ebenso zu hören sein wie neue Interpretationen, die den Facettenreichtum des Chorgesangs eindrucksvoll unter Beweis stellen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von Tradition und Gegenwart. So stehen neben bewährtem Liedgut auch moderne Stücke auf dem Programm, unter anderem von Herbert Grönemeyer sowie Titel aus dem Repertoire von „Die Fuenf“, die dem Konzert eine frische und zeitgemäße Note verleihen.

Bereichert wird das Konzert durch besondere Einlagen der Sängerin **Eva Mattes**, Preisträgerin des Wettbewerbs „*Jugend musiziert*“ 2026, die mit ihrer Stimme zusätzliche musikalische Akzente setzen wird.

Unter der Leitung von Oliver Haux, der als Gesangspädagoge auch Eva Mattes in den Bundeswettbewerb geführt hat, hat sich der Chor mit großer Freude und musikalischem Engagement auf dieses Konzert vorbereitet und möchte seinem Publikum einen unterhaltsamen und stimmungsvollen Abend bereiten. Der Silcherchor Donau-Bussen freut sich auf zahlreiche Besucher und ein gemeinsames musikalisches Erlebnis ganz im Zeichen des Südens.

Eintrittskarten können im Vorverkauf über die Silcherchor Internetseite erworben werden: www.silcherchor.de

Sommersound – Kultur in der Innenstadt - Veranstaltungsreihe geht in die siebte Runde

Im Jahr 2026 lädt die Stadt Biberach erneut für die **Veranstaltungsreihe „Sommersound – Kultur in der Innenstadt“** talentierte (Hobby-) Künstlerinnen und -künstler, auch kleine Gruppen, Solokünstlerinnen und -künstler sowie Vereine für kulturelle Darbietungen ein. Ziel ist es, die Biberacher Innenstadt in den Sommermonaten mit einem vielfältigen kulturellen Programm zu begeistern. Wer Teil der Aktion sein möchte, melde Sie sich bitte bis Freitag, 15.05.2026 beim Kulturamt der Stadt Biberach.

Die Veranstaltungen finden vom **27. Juni bis 12. September 2026** jeweils **samstags von 11 bis 13 Uhr** auf zwei verschiedenen Plätzen in der Biberacher Innenstadt statt. Ausgenommen sind die beiden Schützensamstage, **18. und 25. Juli**. Die Veranstaltungsreihe steht wie immer im Zeichen von **Kultur, Vielfalt und guter Laune in der Innenstadt und soll Kulturschaffenden eine Plattform bieten**.

Damit ein abwechslungsreiches Programm erstellt werden kann, bittet das Dezernat für Bildung und Kultur um Anmeldung der

möglichen Beiträge – von Gesang über Tanz bis hin zu Theater ist alles möglich. Auch neue Ideen und Anregungen, die auf einer kleinen Bühne umsetzbar sind, sind erwünscht. Es ist eine kleine Aufwandsentschädigung angedacht, die benötigte Technik ist selbst mitzubringen, Stromanschluss ist vorhanden.

Anmeldungen, Ideen und Beiträge, sowie Wunschtermine bitte **bis Freitag, den 15. Mai 2026** an kulturamt@biberach-riss.de senden. Das Kulturamt wird sich dann mit den Bewerbenden in Verbindung setzen.

Die 8. Klasse der Waldorfschule spielt „Ronja Räubertochter“

Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Waldorfschule bringen in diesem Frühjahr Astrid Lindgrens Klassiker „Ronja Räubertochter“ auf die Bühne.

Seit Beginn des Schuljahres arbeitet die Klasse intensiv an dem Theaterprojekt. Gemeinsam mit der Theaterpädagogin Nicole Pengler entwickeln die Jugendlichen in einem kreativen und gemeinschaftlichen Prozess ihre eigene Inszenierung. Dabei setzen sie sich nicht nur mit Rollen und Szenen auseinander, sondern gestalten das Stück auch in vielen Bereichen eigenständig mit. „Ronja Räubertochter“ erzählt von Ronja und Birk, die trotz der Feindschaft ihrer Familien Freundschaft schließen. Im Mittelpunkt stehen Mut, Vertrauen und die Frage, wie Konflikte überwunden werden können – Themen, die auch Jugendliche in ihrer Lebensphase bewegen.

Das Projekt entsteht fächerübergreifend mit den Bereichen Musik, Kunst und Handarbeit. So wirken die Schülerinnen und Schüler nicht nur als Darstellerinnen und Darsteller auf der Bühne mit, sondern gestalten auch Kostüme, Masken und Bühnenbild selbst. Zum Abschluss ihrer gemeinsamen Mittelstufenzeit entsteht so ein besonderes künstlerisches Gemeinschaftswerk.

Die Aufführungen finden am **7. und 8. Mai jeweils um 18:30 Uhr** sowie am **9. Mai um 15 Uhr** statt.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um Reservierung gebeten unter: kartenreservierung@waldorfschule-biberach.de

Die Schule empfiehlt den Besuch für Kinder ab etwa zehn Jahren. Spielort:

Freie Waldorfschule Biberach

Rindenmooser Straße 14

88400 Biberach

Am 09. Mai in der Biberacher Waaghausstraße: Internationaler Markt der Partnerstädte

Auch in diesem Jahr präsentieren sich am Samstag, 09. Mai, beim traditionellen „Internationalen Markt der Partnerstädte“ Biberachs Partnerstädte und ihre Region in der Waaghausstraße, zwischen Rathaus und Museum. Der städtepartnerschaftliche Markt ist in den Musikfrühling der Biberacher Werbegemeinschaft eingebettet, und wird vom Verein Städte Partner Biberach e.V. (StäPa) veranstaltet.

Auf die Besucher warten zwischen 08:30 Uhr und ca. 14:30 Uhr Spezialitäten und Informationen aus allen Biberacher Partnerstädten und -regionen, also aus Valence (F), Asti (I), Telawi (GE), Schweidnitz (PL), dem Tendring District (GB) und der mit Biberach befreundeten Kanalinsel Guernsey. Der veranstaltende StäPa und die Stadt Biberach erwarten dazu ihre Freunde aus Asti, Schweidnitz und Valence. Aber auch Guernsey, Telawi und der Tendring District werden vertreten sein. Mit dabei auch wieder der Verein Freunde der französischen Sprache e. V., die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiern, mit Crêpes und einen kleinen französischen Bücherbasar. Jugendliche aus Schweidnitz werden zwischendurch mit kurzen Auftritten unterhalten.

Da die Liebe durch den Magen geht, präsentieren sich die sechs Städte und Regionen vornehmlich durch ihre kulinarischen Spezialitäten, beispielsweise Weine, Pasta und Salsa aus Asti; Tomatenpflänzchen der einst sehr berühmten, aber weiterhin schmackhaften Guernsey-Tomate; leckere Würste und Kuchen aus Schweidnitz; Wein, Gewürze und Schmuck aus Telawi, Mar-



melade aus dem Tendring District, sowie Weine, Crémant und Lavendelprodukte aus Valence. Es dürfen auch wieder einige der Spezialitäten verkostet werden. Dabei gibt es viele Gelegenheiten zu einem Plausch mit den Gästen und den Aktiven des Städte Partner Biberach. Also viele Möglichkeiten, sich vielfältig über Biberachs Städtepartnerschaften zu informieren und diese auch sogleich zu genießen.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

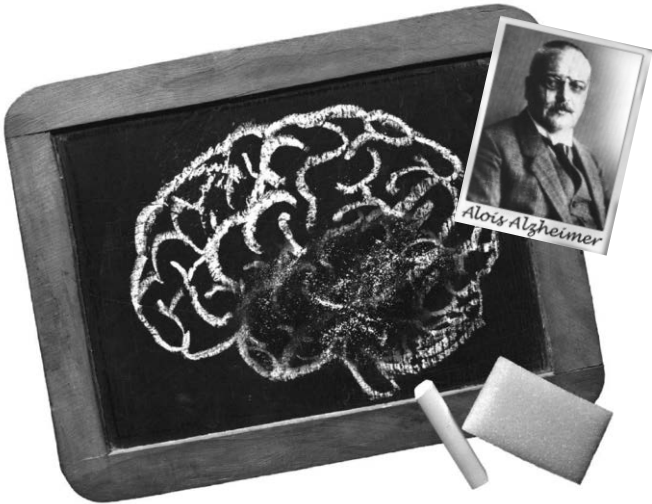
Sie haben Fragen zum Thema?
Wir beraten Sie gerne!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de



Gedächtnislücken?

Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Ein Kennzeichen der Alzheimer-Krankheit sind Gedächtnislücken. Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben oder rufen Sie uns an!

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Ihr Ansprechpartner für das Mitteilungsblatt

Abonnement	abo@duv-wagner.de 07154 8222-20
Zusteller	zustellung@duv-wagner.de 07154 8222-20
Reklamationen	reklamation@duv-wagner.de 07154 8222-30
Anzeigen	anzeigen@duv-wagner.de 07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



EEG läuft aus?

Umstellung auf Eigenverbrauch

Batteriespeicher • Wallbox • Wärmepumpe

88525 Dürmentingen
☎ 07371 950980
www.raichle-gmbh.de

Infoveranstaltung
12.5.26 18 Uhr
PV- und Energiekonzepte
Anmeldung: info@raichle-gmbh.de



MALER FORLEO

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04663416
maler-forleo@web.de

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen

STELLENANGEBOTE

Der Wohnpark am Jordanbad in Biberach sucht
dich als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

Beschäftigungsumfang zwischen 30% - 100%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Weitere Infos mit ID 4033 auf:
www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Zukunft gestalten? Werde Ausbilder!



ZIMMERMEISTER/IN
in der **AUSBILDUNG**

(M/W/D)

www.zimmererzentrum.de



HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS

südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region



ZUSTELLER FÜR ZEITUNG UND BRIEFE (m/w/d)

Deine Aufgabe:

- Zustellung von Zeitungen und Briefen in der Nacht

Du bringst als Zusteller mit:

- Gültiger Führerschein der Klasse B
- Gute körperliche Verfassung
- Hohe Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Unser Angebot:

- Vergütung mindestens € 14,- pro Stunde
- Unbefristeter Vollzeitarbeitsplatz
- 40 Wochenstunden bei 6 Arbeitstagen pro Woche
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG

Tel: 0751 2955 - 1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!